

Pressemeldung

Industrie 4. 0 im Blick - znt-Richter präsentiert um Schnittstellen erweiterte universelle Softwareplattform zur Maschinenanbindung

Innovative Schnittstellenkommunikation zwischen einem MES und der Steuerungsebene, so der Ansatz von PAC (Process Automation Controller), dem Lösungsbaustein der znt-Richter Unternehmensgruppe, München, der auf der HM 2015 gezeigt wird

11.03.2015 znt-Richter nutzt die diesjährige Hannover Messe, um sich erstmals mit einem eigenen Messeauftritt dem breiten Markt zu präsentieren. Das traditionsreiche Softwarehaus hat vor allem PAC (Process Automation Controller) im Gepäck, eine leistungsfähige, offene Plattform zur vertikalen Integration von Maschinen und Anlagen in die Unternehmens-IT. PAC bildet das Bindeglied zwischen der Steuerungsebene und den übergeordneten Ebenen MES (Manufacturing Execution System) und/oder ERP (Enterprise Resource Planning) und implementiert damit eine wesentliche architektonische Komponente nach den Konzepten von Industrie 4.0. PAC wurde zur HM 2015 um Schnittstellen für die Branchen Maschinenbau, Elektronik und Metallbearbeitung erweitert.

Der Funktionsumfang des PAC geht über die typischen Aufgaben der Betriebs- und Maschinendatenerfassung weit hinaus. So kann PAC neben der Datensammlung und -aggregation auch umfangreiche Automatisierungsaufgaben auf Arbeitsbereichsebene übernehmen. Dazu gehören maschinenübergreifende Fertigungssteuerung und die Integration verschiedenster Systeme, z.B. Prozessregelung und -optimierung, Maschinenprogrammverwaltungen und Materialfluss-Steuerungen.

Eine zentrale Aufgabe von PAC ist die Entlastung der MES Ebene von maschinentyp-spezifischen Automatisierungsabläufen. Und dies sowohl bezüglich des Echtzeitverhaltens als auch in Bezug auf die Komplexität. Die mittels PAC angeschlossenen Maschinen lassen sich im Bedarfsfall vom MES abkoppeln. Dies ermöglicht flexible Start und Stopp Zyklen der einzelnen Anlagen, ohne dass dabei der gesamte Produktionsprozess zum Erliegen kommt. Dadurch sind auch kurzfristige Release Wechsel möglich, was auf Maschinen Ebene öfters erforderlich ist. Zudem entlastet PAC das MES, wenn es um die Vorverarbeitung und

Aufbereitung von Prozess- und Messdaten geht. Hier kann PAC die Ausführung aufwändiger Auswertungen übernehmen und auch Rohdaten direkt auch in eine Prozessdatenbank schreiben.

„Wir haben uns entschlossen, uns und unser Know-how im Bereich MES auf dem Gemeinschaftsstand MES D.A.CH. in der Digital Factory der Hannover Messe zu präsentieren, um schlichtweg sichtbarer zu werden. In den Mittelpunkt unseres Messauftrittes stellen wir PAC, unseren um neue Schnittstellen erweiterten Process Automation Controller“, erläutert Bernhard Marsoner CEO im Hause znt.

znt-Richter gibt es seit mehr als 25 Jahren. Viele kennen das von Prof. Dr. Richter gegründete Unternehmen insbesondere aus dem Halbleiterumfeld. Nun will man sich als Lösungsanbieter auch in anderen Branchen präsentieren. „Unser Know-how aus der anspruchsvollen High-Tech-Fertigung sowie der Medizintechnik können wir gewinnbringend für unsere Kunden auch in anderen Branchen einsetzen“, setzt CEO Bernhard Marsoner fort. Deshalb hat man sich in München zu diesem wichtigen Schritt entschlossen.

Die Firmengruppe blickt auf langjährige Erfahrungen auf dem MES Markt zurück. Das IT Unternehmen implementiert maßgeschneiderte Lösungen für seine Kunden auf Basis eigener Produkte sowie Produkten von Partnern.

znt-Richter finden Sie in Hannover auf der Digital Factory, Halle 7, Stand A 17

Pressekontakt:

Birgit Knogler
Marketing & Sales
znt Zentren für Neue Technologien GmbH
Institut Burghausen
Mautnerstraße 268
D-84489 Burghausen

Office: +49 86 77 98 80-426
E-Mail: B.Knogler@znt.de
Web: <http://www.znt-richter.com>

Hauptverwaltung und Sitz: Lena-Christ-Str. 2, 82031 Grünwald, Amtsgericht München HRB 179019

Unternehmensporträt

znt-Richter steht seit 25 Jahren für innovative und ganzheitliche IT-Lösungskonzepte mit konsequenter Orientierung am internationalen Markt. Die 1991 von Prof. Dr. Richter gegründete Unternehmensgruppe gehört zu den Pionieren technologisch fortschrittlicher IT-Systeme zur Optimierung der Produktionsprozesse. Angefangen bei umfassender Beratung bietet das inhabergeführte Unternehmen Softwareentwicklung, Gesamtlösungen und Support aus einer Hand.

Internationale Projekte gehören zum Tagesgeschäft der kundenorientiert arbeitenden Teams. Neben eigenen Produkten werden ausgereifte Partnerprodukte implementiert, um den hohen Erfordernissen der Branchen schnell, flexibel und effizient gerecht zu werden. Dadurch können kontinuierlich Technologien, Services und Ressourcen optimal auf die Projekte der Kunden ausgerichtet werden.

Über spezielles Know-how verfügt das international tätige Unternehmen in den Branchen Semiconductor, Solar, Medizintechnik, Elektronik, Automotive, Prozessindustrie, Touristik und im Behördenwesen.

Von unseren Standorten in München, Burghausen, Dresden, Villach, Singapur und Malaysia betreuen wir unsere Kunden weltweit.